

Sektion Frutigen - wenn die Jüngsten Einheit leben

unitedkidsfrutigland (www.ukf.ch)¹⁾ ist die Allianzarbeit der Jungscharen aus Frutigen und Umgebung. Ukf ist zusammengesetzt aus Leitern und Kindern der Freien Missionsgemeinde, Pfingstmission, BewegungPlus, EMK sowie der reformierten Kirche.



Das Interview mit den Leitern der ukf führte Thomas Beerle (TB).

TB: *Wie seid ihr auf die Idee gekommen, im Bereich Jungchar in Frutigen zusammenzuarbeiten?*

ukf: In Frutigen gibt es viele verschiedene Gemeinden, wobei (fast) alle Gemeinden eine eigene Kinderarbeit führten. Vor mehreren Jahren gab es bereits eine kleine Zusammenarbeit; jährlich wurde eine gemeinsame Olympiade für Kinder durchgeführt. Nach einiger Zeit fehlte plötzlich die Motivation und das Interesse für die Zusammenarbeit. So gab es während einigen Jahren keine gemeinsamen Anlässe mehr. Durch Veränderungen in den Teams und Gemeinden kam der Wunsch der Zusammenarbeit wieder vermehrt hoch. Es haben sich von allen Jungscharen einige LeiterInnen zusammengesetzt und erste mögliche Projekt wurden besprochen. So hat die jetzige Arbeit vor rund 5 Jahren wieder begonnen.



TB: *Wie habt ihr eure Zusammenarbeit angepackt? Wie ist sie gewachsen? Wo habt ihr die besten Erfahrungen gemacht?*

ukf: In jeder Gemeinde waren motivierte LeiterInnen vorhanden, welche einen Sinn und Aufgabe in der Zusammenarbeit sahen. So führte man einen ersten gemeinsamen Anlass durch. Neue Türen öffneten sich und weitere Anlässe folgten. Im 2006 war es «nur» ein gemeinsamer Anlass. Im 2011 sind es schon drei Anlässe sowie ein Sommerlager.

TB: *Welche Aktivitäten führt ihr im 2011 gemeinsam durch?*

ukf: Wie angetönt, führen wir im 2011 drei Anlässe und ein Sommerlager (SoLa) durch. Ende Mai organisierten wir ein originelles Geländespiel in der grossartigen Natur in der Umgebung von Frutigen. Vom 9.-16. Juli luden wir zum ersten ukf-Sommerlager ein. Am 21. August war der legendäre Kids-Day im Dorfkern dran und am 19. November folgt die Kids-Party im Gemeindelokal der Pfingstmission.

TB: *Wie steht das mit eurer Zusammenarbeit und den Gemeinden - gibt es da manchmal Fragen z.B. in welchen Gottesdienst gehen wir als ukf mit neuen Kindern hin?*

ukf: Klar gibt es auch Fragen und Meinungsverschiedenheiten, wenn man mit verschiedenen Kirchen zusammenarbeitet. Wir wollen und können nicht in allen Fragen die gleiche Antwort oder Meinung haben. Hier ist Liebe, Verständnis, Respekt und Entgegenkommen wichtig. Bei unseren Anlässen versuchen wir die Verantwortlichkeiten und Räumlichkeiten möglichst gerecht aufzuteilen. Uns ist wichtig, dass eine Entscheidung gemeinsam getroffen wird.

TB: *Was bewegt euch in Bezug auf die Zukunft von ukf?*

ukf: Wir sehen in der Arbeit von ukf eine grosse Aufgabe und ein grosses Potential. Es gibt Anlässe (z.B. Kids-Day), die wir unbedingt beibehalten und weiterentwickeln möchten. Dann sind wir offen, immer wieder neue Anlässe auf die Beine zu stellen. Für diese Arbeit benötigt es viele freiwillige MitarbeiterInnen und SpenderInnen, deshalb sind wir - was die Zukunft betrifft - auf die Führung Gottes angewiesen.

TB: *Herzlichen Dank für das Interview und Gottes Segen für eure weitere Zusammenarbeit!*

[weitere Bilder zu unitedkidsfrutigland...](#)

26. Sep. 2011

Schweizerische Evangelische Allianz (SEA) Josefstrasse 32, 8005 Zürich 043 344 72 00, Fax 043 344 72 09, info@each.ch, PC-Konto 60-6304-6

Quellen-URL: <http://www.each.ch/frutigen-sektion-des-monats-oktober-2011.html>

Verweise:

[1] <http://www.ukf.ch/>

[2] <http://www.each.ch/galerien/frutigen-sektion-des-monats-oktober-2011.html>